



SG Greiffenberg II bezwingt Gerswaldes Reserve

veröffentlicht am 03.12.2008 um 20.14 Uhr von Hans-Jürgen Peykow

Der Tabellenletzte (Platz 13) der Gerswalder SV II traf auf den derzeit elften, die SG Greiffenberg II.

Uwe Keil hatte die Aufgabe eine gute Ausgangsposition für die Gastgeber aus Gerswalde zu erspielen. Seine Ausbeute waren am Ende 157 Points. Bernd Hagenbach auf Gästeseite begann mit 164 Points und brachte Greiffenberg damit vorerst leicht in Front. Fred Buhrz konnte für Gerswalde weitere 151 Points erspielen, dabei in der zweiten Halbzeit 82 Kegel! Für die Überraschung des Abends sorgte dann aber Wilfried Westphal. Zur Halbzeit seines Spiels waren bereits ungewohnt viele Kegel mit 102 gefallen, es wurden aber noch weitere 113 auf insgesamt 215 Points und damit persönliche Bestleistung! Damit führte nun Greiffenberg die Partie mit 71 Points an.

Franz Stephany konnte mit seinem Spiel gegen Hans-Georg Gellner den Abstand wieder verkürzen, er gewann mit 153 : 121. Im letzten Spiel standen sich Mario Zingelmann und Stefan Schlüter(siehe Foto) gegenüber. Zingelmann gewann dieses Match mit 168 : 135 und machte die Partie noch mal spannend, am Sieg der Greiffenberger Billardfreunde war jedoch nicht mehr zu Rütteln. Mit einem hauchdünnen 6 Points Vorsprung (629:635) traten die Gäste die Heimreise an.

Gerswalde bleibt auch im 23. Spiel ohne zählbaren Erfolg.